



öffentliche Sitzungsvorlage

Haupt- und Finanzausschuss am 14.11.2022

Amt: 31 Amt für Finanzen
Verantwortlich: Matthias Haugg, Leiter Amt 31
Vorlagennummer: 2022/31/386

TOP 2

Defizitausgleich 2021 Geburtshilfe Klinik Immenstadt; Beschluss

Sachverhalt:

Im Jahr 2019 hat der Freistaat Bayern die „Richtlinie zur Förderung der Geburtshilfe in Bayern“ (GebHilfR) für Kliniken mit Geburtshilfestationen um eine sog. zweite Säule erweitert. Die neue Fördermöglichkeit verfolgt den Zweck, die geburtshilfliche Versorgung an kleinen Krankenhäusern mit mindestens 300 und höchstens 800 Geburten im Jahr zu sichern.

Das Förderverfahren wurde derart gestaltet, dass das Krankenhaus eine sog. Trennungsrechnung für die Geburtshilfeabteilung durchzuführen hat. Dabei wird das Defizit der Geburtshilfeabteilung gesondert vom restlichen Krankenhaus oder vom Gesamtunternehmen festgestellt und testiert. Die Träger können auf einen von ihnen geleisteten Defizitausgleich auf das Defizit der Geburtshilfeabteilung eine Förderung in Höhe von bis zu 85 Prozent, höchstens jedoch 1,0 Mio. € je Krankenhaus und Haushaltsjahr, erhalten. Die Beantragung der Förderung erfolgt zeitlich im jeweiligen Nachjahr (also z.B. in 2020 für das Wirtschaftsjahr 2019). Der Defizitausgleich der Träger ist dabei Voraussetzung für die Förderung.

Die Klinik Immenstadt fällt unter die Fördervoraussetzungen seit dem Wirtschaftsjahr 2018. Die staatliche Förderung der Klinik Immenstadt kommt dabei dem Gesamtunternehmen zugute.

Nachfolgend ist der Defizitausgleich für die vorherigen Wirtschaftsjahre dargestellt:

Wirtschafts- jahr	Testiertes Defizit ausgeglichen vom Lkrs Oberallgäu zu 100 Prozent	Förderung Freistaat 85 Prozent	Eigenanteil insgesamt 15 Prozent	davon Eigenanteil Landkreis Oberallgäu	davon Eigenanteil Stadt Kempten	davon Eigenanteil Landkreis Unterallgäu
2018	802.954,00 €	682.510,90 €	120.443,10 €	60.221,55 €	60.221,55 €	
2019	1.093.089,00 €	929.125,65 €	163.963,35 €	54.654,45 €	54.654,45 €	54.654,45 €
2020	855.864,00 €	727.484,40 €	128.379,60 €	42.793,20 €	42.793,20 €	42.793,20 €

Zur Verfahrensvereinfachung gleicht der Landkreis Oberallgäu das Defizit der Geburtshilfeabteilung Immenstadt zunächst allein aus. Nach Eingang der staatlichen

Förderung bittet der Landkreis Oberallgäu dann um die entsprechende Kostenbeteiligung der Stadt Kempten (Allgäu) und des Landkreises Unterallgäu.

Zum Zeitpunkt der Erstellung der Sitzungsvorlage war das Defizit der Geburtshilfeabteilung an der Klinik Immenstadt für das Wirtschaftsjahr 2021 im Rahmen der testierten Trennungsrechnung noch nicht abschließend festgestellt.

Nachdem die staatliche Förderung auf 1 Mio. € je Krankenhaus und Jahr begrenzt ist und die Förderquote maximal 85 % beträgt, wird der gesamte kommunale Defizitausgleich maximal 1.176.470,59 € betragen. Davon 85 % entsprechen dem Förderhöchstbetrag von 1 Mio. €. Der verbleibende kommunale Defizitausgleich würde dann maximal 176.470,59 € betragen und auf alle drei kommunalen Träger zu je einem Drittel aufgeteilt werden, so dass sich ein Eigenanteil je Träger von bis zu 58.823,53 € ergibt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Da der Ausgleich des Defizits der Geburtshilfeabteilung Immenstadt die Wirtschaftlichkeit der Klinikverbund Allgäu gGmbH als Gesamtunternehmen verbessert und für die staatliche Förderung eine Eigenbeteiligung der Träger vorausgesetzt wird, erscheint es sachgerecht, die Eigenbeteiligung gemäß dem Beteiligungsverhältnis zu je einem Drittel auf die Gesellschafter zu verteilen.

Die Verwaltung empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt zustimmend, sich an den Kosten, die dem Landkreis Oberallgäu durch Ausgleich des Defizits der Geburtshilfeabteilung am Klinikstandort Immenstadt der Klinikverbund Allgäu gGmbH nach Abzug der staatlichen Fördermittel (GebHilfR) im Wirtschaftsjahr 2021 verbleiben, entsprechend dem Beteiligungsverhältnis (1/3) zu beteiligen. Die Kostenbeteiligung beträgt bis zu 58.824 €. Die Haushaltsmittel stehen auf HHSt. 5191.7120 zur Verfügung.